

Zustieg von der Oberisshütte

Klassischer Huettenzustieg über den Sommerweg

DAUER
1h 30 min

DISTANZ
3.2 km

AUFSTIEG
450 m

HÖCHSTER
PUNKT
2147 m
ab 1741 m

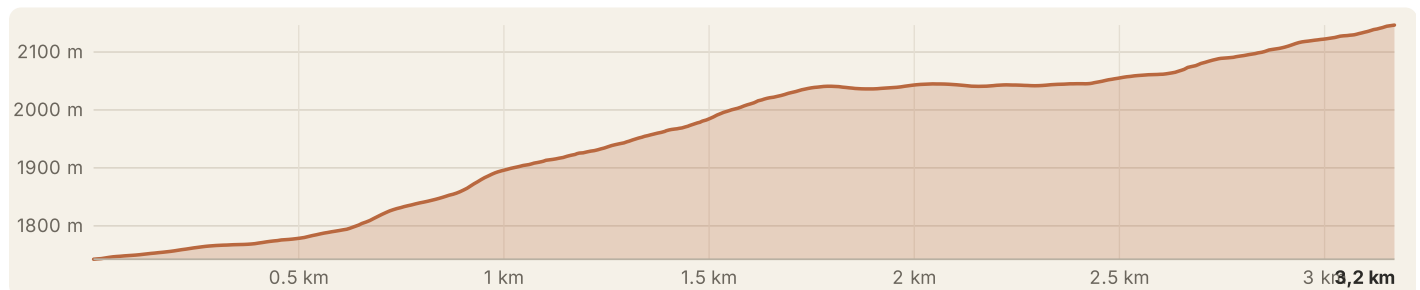
SCHWIERIGKEIT
**T2 · Roter
Bergweg**
SAC Wanderskala ·
Tiroler
Bergwegekonzept

START / ZIEL
Oberisshütte
Ziel: Franz-Senn-
Hütte



Karte · Tracklänge 3.2 km

Grundkarte: basemap.at



Höhenprofil

1742 m – 2147 m

Der Zustieg von der Oberisshütte ist der klassische und kürzeste Weg zur Franz-Senn-Hütte: ein gut markierter Bergweg ohne Schwierigkeiten durch das offene Alm Gelände am Ende des Oberbergtals und entlang des Alpeiner Bachs, der auch für Familien gut geeignet ist.

Weg: Von der Oberisshütte (1741 m) den gelben Wegweisern Richtung Franz-Senn-Hütte folgen (Weg Nr. 131). Zunächst flach auf dem breiten Schotterweg durch die Almwiesen auf die im Aufstiegssinn rechte Talseite bis zu einem Viehgatter. Kurz danach trennen sich Sommerweg und Winterweg: Der Sommerweg zweigt beim Wegweiser nach rechts ab und gewinnt in vielen Serpentinaugen über die steile Talstufe an Höhe. Nach etwa

einer Stunde ist das Steilstück geschafft, und die Hütte kommt zum ersten Mal in Sicht. Der Weg verläuft flach über ein Plateau vorbei an der Alpeiner Alm (nicht bewirtschaftet). Von hier leicht ansteigend am Alpeiner Bach entlang talaufwärts, zuletzt über die Brücke hinauf zur Franz-Senn-Hütte (2147 m).

Hinweise: Ist die Straße von Seduck zur Oberisssalm für Privatfahrzeuge gesperrt, beginnt der Zustieg beim Parkplatz Seduck (ca. 1460 m): dann sind es rund 7 km, 700 Höhenmeter und etwa 2¼ Stunden. Aktuelle Angaben zu Straße und Ausgangspunkt finden Sie auf der Seite „Anreise“.